Objekt:	Digital Equipment Mod. pdp-8e
Museum:	Heinz Nixdorf MuseumsForum Fürstenallee 7 33102 Paderborn 05251-306600 AWegener@hnf.de
Sammlung:	Großrechenanlagen und "Minicomputer"
Inventarnummer:	E-1997-0188

Beschreibung

Das Unternehmen Digital Equipment Corporation (DEC) welches 1957 in den USA gegründet wurde, stellte mit seiner PDP-Computerreihe eine günstigere Variante zu den IBM-Produkten her.
Der PDP-8 ein „Minirechner“, der 1965 hergestellt und zum Preis von 18.000 US-Dollar angeboten wurde, war bereits für Kleinunternehmen erschwinglich. 50.000 Geräte konnten verkauft werden und damit dem Unternehmen einen kommerziellen Erfolg bescheinigen. Der 12-Bit-Rechner war mit einem Ringmagneten (Kernspeicher) ausgestattet. Ein Ring konnte ein Bit aufnehmen. Zum Speichern setzte man Lochstreifen ein. Der Computer wurde bis 1979 hergestellt und zur Steuerung in der Industrie oder bei wissenschaftlichen Experimenten eingesetzt. Carl Zeiss Jena übernahm in den 1970er Jahren für den Kleinsteuerrechner KSR4100 die Architektur der PDP-8.

Grunddaten

Material/Technik:	Kunststoff, Metall
Maße:	HxBxT: 183 x 108 x 76 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1970
	wer	Digital Equipment Corporation (DEC)
	wo	Maynard (Massachusetts)
Hergestellt	wann	1970
	wer	Digital Equipment Corporation (DEC)
	wo	Maynard (Massachusetts)

Schlagworte

- Computer
- Minirechner